

Unterschrift

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

auf der Rückseite

10/8////0200

Der Ortsbeirat	öffentlich			
D				
Betreff: Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus				
	Erstellungsdatu		3.2019	
<u> </u>	Eingang 922:	10.0	3.2019	
Einreicher: Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin				
Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung	
Datum der Sitzung Gremium				
28.03.2019 Ortsbeirat Golm			Х	
Beschlussvorschlag:				
Der Ortsbeirat möge beschließen:				
Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das vo gegenüber des Gemeindehauses zu einem modernen Sp kann.				
gez. Dr. Saskia Ludwig Ortsvorsteherin				
Unterschrift	E	rgebnisse der	Vorberatungen	

Beschlussverfolgung gewünscht:	Termin:
--------------------------------	---------

Finanzielle Auswirkungen?		Ja		Nein	
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)					
				aaf Fol	geblätter beifügen

Begründung:

Auf dem Gelände befindet sich zurzeit eine Schaukel und eine Bank. In den letzten Jahren sind soziale Einrichtungen und auch Spielplätze hauptsächlich in den neunen Teilen von Golm entstanden. Aber auch im Altbestand von Golm sind vermehrt junge Familien zugezogen. Daher wächst auch hier der Bedarf an Spielmöglichkeiten für die Kinder. Daher sollte die vorhandene Fläche umgestaltet und für einen größeren Spielplatz genutzt werden.



Eing.:	U b.	MAI	2019	
Signun	n:			
an:				TEMPORAL PROPERTY.

Stadtverwaltung Potsdam Büro der Stadtverordnere s

Geschäftsbereich/FB: 4/FB Grün- u. Verkehrsflächen/472		Einreicher OBR:	Golm			
Bearbeiter: Fr. Peukert	Fr. Peukert	Telefon:	4614	Aus der		
				Ortsbeiratssitzung am:	28.03.2019	
				Datum:	24.04.2019	

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag

Beschluss - Drucksachen Nr.:

19/SVV/0309

Betreff:

Spielplatz Reiherbergstraße ggü. Gemeindehaus

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Die in Rede stehende öffentliche Grünfläche mit Doppelschaukel wurde vor 10 Jahren in enger Abstimmung mit dem damaligen Ortsbeirat im Rahmen einer Wohnumfeldverbesserung in Form eines Wiesenangers errichtet. Die Funktion eines Dorfangers hat andere Qualitätsmerkmale als ein öffentlicher Spielplatz und dient somit als Durchwegungs- und Aufenthaltsfläche. Die dreieckige Freifläche wird einerseits von Kastanien gesäumt, von Zierkirschen und einem Bestandsbaum gegliedert und von einem Weg erschlossen. Daran grenzen die Doppelschaukel als Spielangebot und Bänke als Sitzgelegenheiten. Dazwischen sind Rasenflächen zur freien Benutzung vorhanden.

Eine Ergänzung könnte nur dahingehend erfolgen, westlich des Weges weitere kleine Spielangebote in das vorhandene Ensemble zu integrieren, womit auch keine Absperrung straßenseitig nötig wäre. Auf Grund notwendiger Sicherheitsabstände bei größeren Spielanlagen ist der Platzbedarf erheblich größer und daher kein grundlegender Eingriff und Umbau möglich, ohne das Gesamtkonzept zu verändern.

Es ist von einem geschätzten finanziellen Aufwand von ca. 20.000 Euro auszugehen. Aufgrund höher Prioritäten bei der Kinderspielplatzentwicklung in Potsdam stehen dafür derzeit keine Haushaltsmittel zur Verfügung.

Fortsetzung siehe Rückseite